

# Pressemitteilung

*Abdruck erbeten. Wir freuen uns über ein Belegexemplar.  
Dieser Text hat 2.636 Zeichen und 50 Zeilen.*

Erfurt, 28. November 2002

Bus Thüringen will mehr Fahrgäste für den Nahverkehr gewinnen

## Marketing-Kooperation aus der Taufe gehoben

**Mehr Gäste für den Nahverkehr, insbesondere für den Linienverkehr mit dem Bus, will die neugegründete Marketing-Kooperation „Bus Thüringen“ gewinnen. Zehn Thüringer Omnibusbetriebe und –verbände haben sich zu der Initiative zusammengeschlossen, die am 28. November im Herrenhaus Hütscheroda der Öffentlichkeit präsentiert wurde.**

Ziel der Kooperation ist es, für Stammkunden präsent zu sein und neue Fahrgäste für den ÖPNV und speziell für den Busverkehr zu gewinnen. „Durch die dramatischen Rückgänge der Schülerzahlen müssen deutlich die Weichen gestellt werden“, unterstrich Wolfgang Steinbrück, Sprecher von Bus Thüringen und Vorsitzender des Landesverbandes Thüringer Omnibusunternehmer e.V.. In Thüringen sind die Schülerverkehre in den Linienverkehr integriert worden, um in vielen Regionen Thüringens überhaupt noch einen attraktiven Öffentlichen Personen Nahverkehr finanzierbar zu machen. Gäbe es nicht den kostengünstigen und flexiblen Omnibus, wären weite Gebiete Thüringens vom ÖPNV abgeschnitten, betonte Steinbrück.

Durch die Kooperation sollen größere gemeinsame Werbemaßnahmen für den Bus ermöglicht werden. Geplant sind eine Imagekampagne mit Anzeigen, ein gemeinsamer Internetauftritt, sowie die Einrichtung einer gemeinsamen Servicrufnummer für Auskünfte usw. Darüber hinaus werden die Einzelbetriebe zusätzliche Projekte starten.

Dem Werbekonzept vorausgegangen sind genaue Analysen über die aktuellen Anforderungen im ÖPNV, z.B. Anschlussbedingungen zu anderen Verkehrsmitteln, Fahrplanlagen, neue Ziele wie Gewerbegebiete usw.

